

Stuttgart, 21.03.2016

FMX Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia - Förderung 2014 bis 2016

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Kenntnisnahme	öffentlich	08.04.2016
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	13.04.2016

Beschlußantrag:

1. Die Veranstalter der FMX Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia erhalten für die Durchführung der Konferenz im Jahr 2016 eine Zuwendung in Höhe von jeweils 100.000 EUR.
2. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 – Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 430 – Transferaufwendungen, gedeckt.
3. Vom Bericht über die Zuschussverwendung in den Jahren 2014 und 2015 und den Ausblick auf 2016 wird zustimmend Kenntnis genommen.

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Auf der FMX Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia treffen sich jedes Jahr in Stuttgart Branchenexperten, Produzenten, Künstler und Wissenschaftler aus aller Welt, um mit einem internationalen Publikum branchenübergreifend aktuelle Produktionsfragen, technologische Neuerungen und neue Distributions- und Finanzierungsmodelle zu diskutieren. Die viertägige Konferenz ist in den vergangenen Jahren nicht nur in der Bedeutung, sondern auch in der Größe gewachsen. Seit dem Jahr 2006 hat sich die Anzahl der Teilnehmer/innen mehr als verdoppelt, und in den Wirtschaftsjahren 2014 und 2015 konnte die Zahl der Besucher und der Fachreferenten weiter gesteigert werden: In 2014 strömten täglich 3000 Besucher aus 48 Ländern zur FMX, um Präsentationen von 260 Referenten aus 25 Ländern zu erleben. Im Jahr 2015 besuchten pro Veranstaltungstag rund 3200 Teilnehmer aus 55 Ländern die Konferenz. 270 Referenten aus 22 Ländern hielten Vorträge, richteten Workshops aus oder beteiligten sich an Publikumsdiskussionen. Im Jahr 2016 findet die FMX vom 26. bis 29. April statt. Die Eröffnungsveranstaltung ist am 26. April um 16 Uhr im Haus der Wirtschaft.

Die FMX wird seit dem Jahr 2014 von der Landeshauptstadt Stuttgart bezuschusst. Die Mittel wurden für eine Verbesserung der Infrastruktur, für den Aufbau eines zusätzlichen Programms in einem der Stuttgarter Innenstadtkinos und für den Ausbau einer wichtigen Netzwerkveranstaltung, der CEO Summit, verwendet.

Infrastruktur

Mit dem Zuschuss der Stadt konnte in eine verbesserte Projektionstechnik und in die Installation eines Inhouse Streamings (Live-Übertragung von Präsentationen internationaler Speaker in andere Räume) investiert werden. Zudem wurden das technische Personal und das Security-Personal aufgestockt, so dass man den gestiegenen Anforderungen im Bereich der Sicherheit und Besuchersteuerung gerecht werden kann.

Screenings in einem Innenstadt kino

Um einem breiten Publikum den Zugang zur FMX zu ermöglichen, wurde ein zusätzlicher Spielort, das Gloria 2 nahe der Königstraße, eingerichtet und mit interessanten Themen der FMX bespielt.

CEO Summit

Das im Rahmen der FMX stattfindende CEO Summit bietet Geschäftsführern Stuttgarter Animations- und VFX-Firmen die Möglichkeit, mit renommierten VFX- und Animationsstudios in einer geschützten Atmosphäre zusammenzukommen und sich offen und ungezwungen über den Stand und die Zukunftsvisionen im Bereich der Entertainmentindustrie auszutauschen. Durch die Einladung wichtiger internationaler Referenten konnte die CEO Summit qualitativ weiter ausgebaut werden. Sichtbares Ergebnis dieser Netzwerkveranstaltung ist die Beteiligung von Stuttgarter Firmen an Großproduktionen von Verfilmungen wie Batman, Grand Budapest Hotel, Game of Thrones und Independence Day 2.

Im Folgenden wird die finanzielle Situation der FMX für die Wirtschaftsjahre 2014 bis 2016 dargestellt:

FMX 2014

Einnahmen

Zuschuss Land	735 T€
Zuschuss Stadt	100 T€
Sonstige Zuschüsse (FFA, MFG, sonstige)	62 T€
<u>Eigene Einnahmen (Partnerbeiträge, Eintritt)</u>	<u>601 T €</u>
Einnahmen gesamt	1498 T€

Ausgaben

Personalaufwendungen, Honorare	
Programm, Organisation	834 T€
Reise-, Hotelkosten Referenten	128 T€
Technik, Werbekosten	212 T€
Sonstiges	226 T€
<hr/> Ausgaben gesamt	1400 T€

FMX 2015

Einnahmen

Zuschuss Land	735 T€
Zuschuss Stadt	100 T€
Sonstige Zuschüsse (FFA, MFG, sonstige)	31 T€
<u>Eigene Einnahmen (Partnerbeiträge, Eintritt)</u>	<u>620 T€</u>
Einnahmen gesamt	1486 T€

Ausgaben

Personalaufwendungen, Honorare	
Programm, Organisation	798 T€
Reise-, Hotelkosten Referenten	175 T€
Technik, Werbekosten	279 T€
Sonstiges	229 T€
<hr/> Ausgaben gesamt	1481 T€

FMX 2016 (Plan)

Einnahmen

Zuschuss Land	715 T€
Zuschuss Stadt	100 T€
Zuschüsse MFG	35 T€
<u>Eigene Einnahmen (Partnerbeiträge, Eintritt)</u>	<u>570 T €</u>
Einnahmen gesamt	1420 T€

Ausgaben

Personalaufwendungen, Honorare	
Programm, Organisation	765 T€
Reise-, Hotelkosten Referenten	205 T€
Technik, Werbekosten	281 T€
Sonstiges	169 T€
<hr/>	
Ausgaben gesamt	1420 T€

Der durch höhere Partnerbeiträge und Einnahmen im Jahr 2014 entstandene Überschuss wurde aufgrund der Neubesetzung der künstlerischen Leitung des Animationsinstituts zum April 2015 und der damit einhergehenden Neukonzeption der Leitungsstruktur zweckgebunden als Rücklage in den Verstärkungsfond eingebracht und soll in den Wirtschaftsjahren 2017 ff neben der Absicherung von eventuellen Einnahmeausfällen wie folgt verwendet werden:

- Höhere Präsenz der FMX und Wahrnehmung in Stuttgart durch Großbanner, Plakate etc.
- Reise- und Hotelkosten für wichtige nationale und internationale Referenten
- Zusätzliche Anmietung Innenstadtkinos

Finanzielle Auswirkungen

Es handelt sich um den Haushaltsvollzug 2016. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 - Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 43100 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, gedeckt.

Beteiligte Stellen

Referat WFB

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

Erledigte Anträge/Anfragen

-

Fritz Kuhn

Anlagen

keine

<Anlagen>

